

Technisches Datenblatt

MATACRYL BITU PRIMER

Produktbeschreibung

Matacryn Bitu Primer ist ein niedrigviskoses, rot eingefärbtes 2-Komponenten-Reaktionsharz auf Basis von Methylmethacrylat (MMA) für Abdichtungen unter Asphalt.

Haupteigenschaften

- Hervorragende Haftung auf saugenden und nicht saugenden mineralischen Untergründen und Stahl
- Schnelle und sichere Aushärtung auch bei niedrigen Temperaturen
- Für Innen- und Außenbereiche
- Frei von Lösungsmitteln

Verwendung

Matacryn Bitu Primer wird als abdichtende Grundierung in zwei Schichten unter Asphalt verwendet. Matacryn Bitu Primer wird nur in ungefülltem Zustand verarbeitet.

Bei allen Matacryn-Grundierungen empfehlen wir dringend, vor der allgemeinen Verwendung auf der Baustelle Aushärtungs- und Haftungstests auf dem Untergrund durchzuführen. Untergründe, die dazu neigen zu „blasen“ (Luftaustritt), nicht bei steigenden Temperaturen grundieren.

Verpackung

20 kg Metallhobbock und 180 kg Stahlfaß

Lagerung

Kühl und trocken in Originalgebinden. Die optimale Lagertemperatur beträgt 15 - 20 °C, die maximale Lagertemperatur beträgt 30 °C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Verfügbare Farben

Rot transluzent pigmentiert

Haltbarkeit

12 Monate in ungeöffneter Verpackung.

Zertifikate und Zulassungen

CE und UKCA nach EN13813:2002 - siehe Leistungserklärung (DoP) für Details

TL/TP-BEL-EP von ZTV-ING, Teil 7 – Kapitel 1

Technische Eigenschaften

Tabelle 1: flüssiger Zustand

Viskosität, 25 °C (EN DIN 53019)	ca. 90 - 140 mPa*s
Dichte, 23 °C (ISO 2811)	1,0 kg/l
Topfzeit / Verarbeitungszeit bei 20 °C	ca. 15 Min
Aushärtezeit bei 20 °C	ca. 60 Min
Flammpunkt (ISO 1516)	+ 11,5 °C

Tabelle 2: ausgehärtet bei RT

Zugfestigkeit (EN ISO 527)	8,6 MPa
Dehnung bei Kraftmaximum (EN ISO 527)	0,6 %
Reißdehnung (EN ISO 527)	0,6 %
E-Modul (EN ISO 527)	1500 MPa
Zugfestigkeit bei 0 °C (EN ISO 527)	12 MPa
Dehnung bei Kraftmaximum, 0 °C (EN ISO 527)	0,7 %
Reißdehnung bei 0 °C (EN ISO 527)	0,7 %
E-Modul bei 0 °C (EN ISO 527)	2190 MPa
Dichte, 20 °C (ISO 1183)	ca. 1,1 kg/l

Bitte beachten Sie, dass ein objektiver Vergleich mit anderen Daten nur möglich ist, wenn die Normen und Parameter identisch sind.

Tabelle 3: Testergebnisse TP-BEL/ZTV-ING

Hitzebeständigkeit 250°C	Bestanden
Hitzebeständigkeit gegen offene Flammen	Bestanden
Haftung auf Beton	Bestanden
Haftung auf jungem Beton	Bestanden
Haftung nach Frost/Tauwechsel	Bestanden
Porenanalyse	Bestanden

Anwendung

Dieses technische Merkblatt wendet sich an den gewerblichen Fachverarbeiter !

Anwendungsbedingungen

Untergrund- und Umgebungs-Temperatur	0 °C - +35 °C
Untergrundtemperatur	0 °C - +30 °C
Relative Luftfeuchtigkeit in der Umgebung	<95 %
Untergrundfeuchtigkeit	siehe ZTV- Ing, Teil 7, Abschnitt 1, Nr. 5.3.1.

- Während der Verarbeitung und der Aushärtung des Produkts muss die Temperatur des Untergrunds mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
- In geschlossenen Räumen wird eine Zwangsbelüftung mit mindestens 7-fachem Luftwechsel pro Stunde empfohlen.
- Um die Möglichkeit einer Anwendung außerhalb dieser Bedingungen oder Anwendungstemperaturen unter 0 °C zu beurteilen, wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

Vorbereitung des Untergrunds

Vorausgesetzt wird ein Untergrund, der den Anforderungen der Nutzung entspricht.

Stahluntergründe müssen nach Sa 2.5 (DIN 12944-4) vorbereitet werden.

Verzinkte Stahluntergründe müssen durch Sweep-Strahlen (DIN 12944-4) vorbereitet werden.

Glasierte Oberflächen müssen so weit abgeschliffen werden (ca. 60 %), bis die Haftungsvorgaben erreicht werden.

Bei leicht belasteten mineralischen Böden ist z. B. eine Druckfestigkeit von mindestens 30 N/mm² (siehe auch DIN 18560-1) und eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² im Durchschnitt zu erreichen.

Auf kritischen und unbekannten Untergründen sind stets Vorversuche durchzuführen.

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig und frei von Staub, Fett und Öl sein. Schlämme und lose Partikel müssen gründlich entfernt werden, z. B. durch Kugelstrahlen oder Schleifen.

Fette, Öle oder Feuchtigkeit können z. B. durch Flammstrahlen entfernt werden.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unserer Ausführungsanweisung Matacryn® Bitu - Primer.

Mischen

Vor der Anwendung muss Matacryn Bitu Primer sorgfältig aufgerührt werden, um eine gleichmäßige Verteilung des im Produkt enthaltenen Paraffins und Pigments zu erreichen.

Matacryn Bitu Primer wird mit dem Härterpulver Catalyst oder Catalyst C2 (enthalten 50% Dibenzoylperoxid) gemäß der folgenden Richtlinie gründlich gemischt.

Es ist zu beachten, dass die Menge des hinzuzufügenden Härterpulvers von der Anwendungstemperatur abhängt.

Mengenangaben für die Zugabe von Härterpulver zu Matacryl Bitu Primer

Temperatur	Gewichtsprozent Härterpulver	Menge Härterpulver je Einheit von 20 kg
30 °C	1,0 %	200 g
20 °C	2,0 %	400 g
10 °C	4,0 %	800 g
0 °C	6,0 %	1200 g
< 0 °C	6,0 %	1200 g

Hinweis:

Die optimale Produkttemperatur liegt bei 15 - 20 °C.

Bei Temperaturen unter 0 °C ist unser Beschleunigerzusatz Matacryl Accelerator erforderlich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

Umrechnung:

1 cm³ Härterpulver = 0,64 g

1 g Härterpulver = 1,57 cm³

Geben Sie die erforderliche Härter Menge in die Mischung aus Harz und eventuellem Additiv und Mischen Sie diese dann 1 - 2 Minuten.

Applikation

Das mit Härterpulver angemischte Material wird in Bahnen ausgegossen und mit einer geeigneten mittel- bis langflorigen Rolle auf den Untergrund gleichmäßig aufgebracht. Zum raschen Vorverteilen größerer Mengen kann ein gezahnter Gummischieber benutzt werden. Es muss bis zur Sättigung grundiert werden, um einen geschlossenen Harzfilm zu erreichen.

In die noch nasse Grundierung kann feuergetrockneter Quarzsand der Körnung 0,3 - 0,8 mm offen eingestreut (ca. 0,1 - 0,3 kg/m²) werden.

Um eine Abdichtung nach TL/TP-BEL-EP von ZTV-ING, Teil 7 – Kapitel 1 zu erhalten, folgen Sie der Anleitung in unserer Ausführungsanweisung Matacryl® Bitu - Primer.

Verbrauch

Als Grundierung: ca. 0,3 – 0,8 kg/m², abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrunds.

Bei stark saugenden Untergründen ist eventuell ein zweiter Arbeitsgang erforderlich.

Als Abdichtung: ca. 1,0 kg/m² (0,4 kg/m² + 0,6 kg/m²) + eventuelle Kratzspachtelung.

Aushärtung

Begehrbar und Überarbeitbar nach ca. 1 Stunde bei 20°C

Reinigung

Werkzeuge sofort nach Gebrauch und bei Bedarf auch zwischendurch mit Matacryl Adcol reinigen, ausgehärtete Reste können nur mechanisch entfernt werden.

Bei Verwendung anderer Reiniger (MEK, Aceton, ...) sind Werkzeuge vor der Wiederverwendung zu trocknen.

Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

Befolgen Sie die für den Ort, an dem das Produkt angewendet wird, geltenden Arbeitsschutzrichtlinien.

Das Sicherheitsdatenblatt muss vor der Anwendung gelesen und verstanden werden.

Schutzausrüstung

Für ausreichende Belüftung der Anwendungsbereiche des Produkts sorgen. Geeigneten Haut-, Augen- und Atemschutz verwenden. Matacryl Bitu Primer ist leicht entzündlich; von Hitze und allen Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Das Mischwerkzeug sowie alle anderen am direkten Arbeitsbereich verwendeten elektrischen Geräte müssen explosionsgeschützt sein.

Technische Abteilung

Anwendungen, die nicht in unseren Datenblätter beschrieben sind, erfolgen ohne Freigabe der technischen Abteilung, auf eigenes Risiko.

Wenden Sie sich bitte an:

Tremco CPG Germany GmbH / Alteco Technik GmbH
info@alteco-technik.de
Telefon: 04243 / 9295 – 0

Garantie

Tremco CPG Germany GmbH / Alteco Technik GmbH garantiert, dass alle Produkte frei von Mängeln sind, und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen. Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach bestem Wissen der Tremco CPG Germany GmbH / Alteco Technik GmbH zutreffend und zuverlässig.



Alteco Technik GmbH
Raiffeisenstraße 16
27239 Twistringen
Deutschland
T: +49 (0) 4243 – 9295 0
www.tremcocpg.eu/de-de/